



Chorverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

„SINGEN IN MECKLENBURG-VORPOMMERN“

Die Chorzeitschrift für den Nordosten

Nr. 1/2017

Mai



Der Frauenchor Penzlin e.V. wird 40!

INHALT

In eigener Sache

Dirigierkurse 2017	S. 2
Chor.Com vom 14. bis zum 17. September 2017 in Dortmund	S. 2
Seminar „Praxiswissen für Chorvorstände“ - Gemeinnützige	
Vereine rechtssicher leiten und organisieren	S. 3
FamilienChorWerkstatt vom 6. - 8. 10. 2017	S. 4
Landesjugendchor MV beim Grand Prix of Nations Berlin	S. 5
Talentierte Nachwuchs gesucht!	S. 6

Aus unseren Chören

Gerd - Udo Witt - Ein Leben für die Musik	S. 6
Howdy y'all – Late Night Singers in Texas	S. 7
Der Penzliner Frauenchor e.V. wird 40!	S. 9
Heulbojen-Jubiläum lockte nicht nur Prominenz nach Rerik	S. 10

Konzerteinladung

Chor Swensk Ton in MV	S. 11
-----------------------	-------

Carusos

Kita „Sonnenblume“ in Krons Kamp als erste im ganzen Land mit Qualitätszertifikat des Deutschen Chorverbandes ausgezeichnet	S. 12
--	-------

Wir gratulieren

S. 13

Neuerscheinungen

Reine Frauensache	S. 13
-------------------	-------

Aus der Geschäftsstelle

Stellenausschreibung	S. 14
----------------------	-------

IN EIGENER SACHE

Dirigierkurse 2017

Für die Dirigierkurse 2 und 3 stehen noch Plätze zur Verfügung.

Termine: 14.07. - 16.07.2017 D2- Kurs (Fortsetzung/Fortgeschrittene)
22.09. - 24.09.2017 D3- Kurs (Fortsetzung mit Prüfung)
Ort: Jugendherberge Güstrow
Dozenten: Matthias Wieczorek (Dirigieren), Constanze Lange (Stimmbildung)
Kosten: beinhalten je Wochenende 2 Übernachtungen mit Vollpension:
Studenten und Jugendliche bis 26 J. : pro Wochenende 70 €
Erwachsene über 27 Jahre: pro Wochenende 85 €

Anmeldung über die Geschäftsstelle des Chorverbandes: info@chorverband-mv.de

Anmeldeschluss: 19.06.2017

Seien Sie herzlich willkommen!

Chor.Com vom 14. bis zum 17. September 2017 in Dortmund

Im September fällt der Startschuss zur vierten chor.com in Dortmund. Vom 14. bis 17. September bietet die chor.com ChorleiterInnen, MusikpädagogInnen, KirchenmusikerInnen, ChormanagerInnen, SängerInnen und weiteren Akteuren der Vokalszene mehr als 150 Workshops, Coachings, Meisterkurse und Reading Sessions mit renommierten KünstlerInnen und DozentInnen – die Bandbreite der Themen reicht von Alter Musik bis Beatboxing, vom Musizieren mit Kindern bis zum Singen mit Senioren und von Chormangement bis CD-Produktion.

Daneben komplettieren rund 30 hochkarätige abendliche Konzerte und eine große, frei zugängliche Fachmesse das Angebot: Im Kongresszentrum Westfalenhallen erwarten die BesucherInnen neben den Ständen von mehr als 80 Ausstellern zahlreiche Offene Singen, Präsentationen und interessante Diskussionsveranstaltungen zu aktuellen Themen der Vokalszene.

Die Anmeldung als Fachteilnehmer ist ab sofort unter www.chor.com möglich.

Wie in den letzten Jahren möchte der Chorverband MV Teilnehmer/innen aus MV gern unterstützen. Für die Unterbringung sind im IBIS Dortmund City Einzel- und Doppelzimmer reserviert. (EZ 80€ pro Nacht incl. Frühstück; DZ 91€ pro Nacht incl. Frühstück).

Eine gemeinsame Fahrtmöglichkeit kann gern organisiert werden. Da aber die beiden bisherigen Fahrer diesmal wahrscheinlich nicht zur Verfügung stehen werden, müssten sich 2 Fahrer finden, die den 9-Sitzer bzw. evt. ihren eigenen Pkw (je nach Anmeldelage) fahren würden.

Anmeldeschluss für Übernachtung und Fahrt: 24. Juni 2017

Seminar „Praxiswissen für Chorvorstände“ - Gemeinnützige Vereine rechtssicher leiten und organisieren

Vereinsvorstände sehen sich immer mehr steuerlichen und gesetzlichen Regelungen und Vorgaben ausgesetzt, die sie beachten müssen. Für Chorvorstände und Chormitglieder, die sich für eine Mitarbeit im Vorstand interessieren, bietet die Fortbildung eine praxisrelevante Einführung in das Vereins- und Steuerrecht, um die Vereinsführung zu erleichtern.

Im Rahmen des Seminars wird auf konkrete Fragen der Teilnehmer eingegangen und es werden folgende Themenbereiche behandelt:

- Vorstand (Größe, Aufgabenbereiche, Satzung, Haftung, Entlastung)
- Mitgliederversammlung und wirksame Beschlussfassung
- Gemeinnützigkeit und steuerliche Fragen (Körperschafts-, Gewerbe-, Umsatzsteuer)
- Umgang mit Spenden, Beiträgen und Sponsoring
- Mittelverwendung und Rücklagenbildung
- Besonderheiten gemeinnütziger Organisationen als Arbeitgeber
- Vergütungen (Ehrenamtspauschale)
- Stellung des Chorleiters im Verein
- Umgang mit dem Finanzamt

Dozent: Wolfgang Pfeffer



Wolfgang Pfeffer berät seit rund 20 Jahren Vereine und Non profit-Organisationen zu Vereins- und Steuerrecht. Er ist fachlicher Leiter des Bildungsnetzwerks Verein und Ehrenamt e.V. und verfügt über umfangreiche Erfahrungen als Referent für Weiterbildung im Vereinsmanagement. Er betreibt das Vereinsinfo-Portal vereinsknowhow.de und ist Schriftleiter des VereinsBriefes des IWW-Verlages. Im expert-Verlag erschien 2002 sein Buch „Buchführung für Vereine“ (Dritte Auflage 2016).

Termin: Samstag, 30. September, 10-16 Uhr
Ort: Rostock
Kosten: 20€ pro Person

Anmeldeschluss: 14.09.2017

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung in der Geschäftsstelle wird daher empfohlen.

IN EIGENER SACHE

FamilienChorWerkstatt vom 6. - 8. 10. 2017

„Lustig durch die Jahreszeiten“ ein Chor-Erlebnis für fröhliche SängerInnen aller Altersklassen



- ❖ Der Workshop gibt Einblick in die vielfältige Musikwelt der Chormusik und ist ein Erlebnis für die ganze Familie!
- ❖ Lieder mit jahreszeitlichem Bezug werden vorgestellt und gemeinsam erarbeitet.
- ❖ Kinder- und Erwachsenen-Gruppe erproben jeweils geeignete Lieder.
- ❖ Stimmbildnerische und rhythmische Warm-Ups erleichtern die Erarbeitung der Lieder
- ❖ Erleben der rhythmischen, harmonischen und melodischen Kraft leichter Chorsätze
- ❖ Erfahren und Ausprobieren des Zusammenspiels zwischen Singen und Bewegen
- ❖ Am Ende werden die Workshop-Ergebnisse in einem "Mini-Konzert" in der Kirche Verchen vorgestellt.

Ort: Jugendhotel Verchen am Kummerower See
Zielgruppe: Singefreudige Familien (gerne auch mit Großeltern)
Vorkenntnisse: keine
Alter der Kinder: 6-12 Jahre
Kosten: pro Kind 76€, pro Erwachsener 86€, Geschwister unter 3 Jahren frei

Maximale Teilnehmerzahl Kindergruppe: 40

Maximale Teilnehmerzahl Erwachsene: 40

Künstlerische Leitung:

Dr. Sigrid Biffar, Landeschorleiterin

Matthias Wieczorek, stellv. Landeschorleiter

Anmeldeschluss: 1.06.2017

Landesjugendchor MV beim Grand Prix of Nations Berlin

„Gänsehaut pur! Bei einem Lied konnte man fast mittanzen und das nächste war wiederum so traurig, dass tatsächlich Leute weinen mussten.“ Der internationale Chorwettbewerb Grand Prix of Nations in Berlin war für Lorenz Garbe das reinste Wechselbad der Gefühle. Der 21-Jährige gehört zum Landesjugendchor Mecklenburg-Vorpommern (LJC) – einem von 30 Chören aus 15 Nationen, die Anfang des Monats in der Hauptstadt um die Wette sangen.

Die 24 Sängerinnen und Sänger aus MV waren gleich in zwei Kategorien erfolgreich. Die 14- bis 27-Jährigen gewannen jeweils eine Silbermedaille in den Kategorien „Kammerchöre/Vokalensembles“ und „Sakrale Musik“. Bewertet wurden sie von einer Jury, die für die Darbietungen Punkte vergab.

Der Chor aus MV präsentierte unter anderem ein Stück von Thomas Weelkers aus dem 16. Jahrhundert, ein aktuelles Werk von Dan Forrest, den klassischen Gospel „John The Revelator“ und das Stück „Stars“ des lettischen Komponisten Eriks Eenvalds. „Stars“ ist praktisch ein Lieblingsstück des Chores. Damit hatte der LJC schon 2015 neben dem dritten Platz einen Sonderpreis für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Stückes beim Kinder- und Jugendchorwettbewerb in Erwitte gewonnen (Nordrhein-Westfalen).



Zukunftsziele hat der Chor schon ins Auge gefasst. Ende Mai nimmt er seine erste eigene CD auf, gesponsert von der Mutter einer Sängerin.

(Christopher Gottschalk,
Auszüge aus Ostseezeitung Greifswald, 17.2.2017)

**Das Konzert zur Veröffentlichung der CD findet am Samstag, 17. Juni 2017 um
19:30 Uhr in der Heiligen Geist Kirche in Wismar statt.**

IN EIGENER SACHE

Talentierte Nachwuchs gesucht!

Der Landesjugendchor Mecklenburg-Vorpommern (LJC MV) sucht Nachwuchs. Interessierte Gesangstalente zwischen 14 und 27 Jahren sind aufgerufen, sich in einem Vorsingen für die Mitgliedschaft im Chor zu qualifizieren und bei den spannenden musikalischen Projekten des LJC MV mitzuwirken.

Neben erlebnisreichen Chorproben bietet der LJC MV außerdem anspruchsvolle Chorliteratur aller Epochen, Stimmbildung (Chor und Einzelstimme), Konzerte und Chorreisen im In- und Ausland, wertvolle Kontakte in die Musikbranche und gesellige Abende unter gleichgesinnten, musikbegeisterten Jugendlichen.

Von unserem Neuzugang erwarten wir: Freude am Singen, elementare Notenkenntnisse, Gesangs-/Chorerfahrung sowie das Vorstudium der eigenen Stimme in Vorbereitung auf die Arbeitsphasen. Erwünscht, aber keine Pflicht, sind Gesangsunterricht und Instrumentalkenntnisse.

Der Termin für das Vorsingen wird individuell vereinbart. Wer sich angesprochen fühlt, kann sich gern per Telefon unter +49 176 84 13 87 32 oder per E-Mail an info@landesjugendchor-mv.de bei uns melden. Eure Ansprechpartnerin ist Monique Marschalek. Wir freuen uns auf Euch!

Euer Landesjugendchor Mecklenburg-Vorpommern

AUS UNSEREN CHÖREN

Gerd - Udo Witt - Ein Leben für die Musik

Es ist kaum zu glauben, aber seit nunmehr 50 Jahren liegt das musikalische Leben in Lubmin in den Händen von Gerd- Udo Witt.

Der junge Sachse kam 1967 in das Seebad Lubmin als Lehrer für Musik und Deutsch. Engagiert und voller Eifer baute er in kürzester Zeit mehrere Chöre auf. Der Schulchor bekam bald recht gute Erfolge bei Chorwettbewerben; und der Spatzenchor brachte Eltern und Großeltern zu Tränen der Rührung.

Doch auch die Erwachsenen wollte er in seine Arbeit miteinbeziehen. 1969 gründete sich der heutige Volkschor. Zwar waren es vorwiegend Frauenstimmen, aber Werbung macht ja alles. So gab es einen guten Deal zwischen Musik und Sport: Gerd- Udo Witt ging in den Club der Seehunde zu den Eisbadern, im Gegenzug traten die Seehunde in den Chor ein. Mit viel Disziplin und Arbeitsaufwand seinerseits brachte er den Chor auf einen, auch im Bezirk anerkannten Leistungsstand.

AUS UNSEREN CHÖREN

Die von ihm angebotene Chorliteratur geht von Volkslied über Madrigale u. Lieder aus aller Welt bis zur Gegenwartsliteratur. Die Vorliebe, diese Lieder auch in den verschiedenen Sprachen singen zu lassen, macht den Chormitgliedern manchmal schon ein paar Probleme. Dafür fällt es dem gebürtigen Sachsen schwer, wenn es ums Plattdeutsche geht. „Dat möt hei noch liern „

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin alles Gute
Der Volkschor Lubmin



Das Präsidium und der Musikbeirat des
Chorverbands MV,
in welchem Herr Witt lange mitgewirkt hat,
gratulieren ebenfalls sehr herzlich
und wünschen alles Gute
für die Zukunft.

(Regina Dorn)

Howdy y'all – Late Night Singers in Texas

Singen verbindet. Getragen von diesem Gedanken, begaben sich am 8. April zwölf Sängerinnen und Sänger des Greifswalder Vocalensembles Late Night Singers mit ihrer künstlerischen Leiterin Dr. Sigrid Biffar für eine Woche auf den Weg nach Bryan-College Station in Texas, einer Partnerstadt Greifswalds. Diese Reise war die erste Gelegenheit für die Late Night Singers, ihre intensive musikalische Arbeit auch über die Grenzen Mecklenburg-Vorpommerns hinweg darstellen zu können. So öffneten sowohl große Kirchen in Bryan, College Station und Brenham als auch das städtische Grand Stafford Theater, örtliche Highschools sowie das Blinn College in Brenham ihre Pforten, um dem jungen Chor Raum für ihren musikalischen Streifzug durch das vielfältige Repertoire zu bieten. Die Late Night Singers präsentierten unter dem Motto „Frieden“ geistliche Werke von Schütz, Bach, Bruckner, Rheinberger sowie weltliche Musik beispielsweise von Monteverdi, insbesondere aber berühmte Chorwerke der deutschen romantischen Komponisten Brahms, Mendelssohn Bartholdy und Schumann. Außerhalb der Kirchen-

AUS UNSEREN CHÖREN

konzerte wurde das Programm um europäische Volkslieder und schwungvolle Arrangements moderner Popsongs wie *Take on me* ergänzt. Zudem bereicherte bei einigen Veranstaltungen der Brazos Valley Chorale mit eigenen sowie mit gemeinsamen Beiträgen die musikalische Vielfalt. Das Publikum belohnte die Late Night Singers sichtlich begeistert mit anhaltendem Beifall und stehenden Ovationen sowie lobenden Worten im Anschluss an die Konzerte. Besonders faszinierend erschien der homogene Chorklang, zu dem sich die Stimmen der einzelnen Choristen elegant verflochten.

Ein besonderer Höhepunkt war die Teilnahme an einer Masterclass mit dem Kammerchor des Blinn College in Brenham. Sigrid Biffar, die auch Landeschorleiterin von Mecklenburg-Vorpommern ist, war als Referentin eingeladen und präsentierte den jungen Musikstudierenden anhand von Klangbeispielen ihres Ensembles eine musikalische Zeitreise durch verschiedene Stilrichtungen europäischer Chormusik. Mit großer Begeisterung musizierten beide Ensembles auch gemeinsam und tauschten sich ebenso über Persönliches wie über die musikalische Arbeitsweise aus. Die Zusammenarbeit wurde mit einem gemeinsamen Konzert am Abend abgerundet.

Doch die Reise sollte nicht nur die musikalische Sichtweite schärfen. Die Bryan-College Station Sister Cities Association organisierte darüber hinaus auch kulturelle und kulinarische Unternehmungen. Untergebracht bei Gastfamilien, die selbst im Brazos Valley Chorale mitsingen, lernten die jungen Singenden auch ein wenig den amerikanischen Alltag kennen. Zudem besuchten sie u. a. den



Campus der Texas A&M University, das Messina-Hof-Weingut und das NASA Space Center in Houston.

Besonders beeindruckt waren die Greifswalder Sängerinnen und Sänger davon, wie herzlich und offen sie nicht nur von den Gastfamilien und der Sister Cities Association, sondern auch von dem Publikum sowie den jungen Musizierenden der Highschools und des Colleges empfangen wurden. Etwas wehmütig ob der zu kurzen aber sehr schönen Zeit nahmen die Late Night Singers Abschied, allerdings nicht ohne eine Einladung für das Jahr 2019 vom Chefdirigenten des Brazos Valley Symphonie Orchestra, der sich von der Qualität des jungen Ensembles deutlich beeindruckt zeigte.

Besonders dankbar sind die jungen Choristen den großzügigen Sponsoren der Peter-Warschow-Sammelstiftung, dem Goethe-Institut sowie der Ehrenamtsstiftung MV, die diese Konzert-Reise der Late Night Singers mit ermöglicht haben.

AUS UNSEREN CHÖREN

Der Penzliner Frauenchor e.V. wird 40!

In der zweiten Märzwoche gab es in Penzlin etwas zu feiern: der Frauenchor hatte seinen 40.Geburtstag. Zum Jubiläum haben wir uns etwas Besonderes ausgedacht: am 7.März wurde im hiesigen Rathaus eine Ausstellung eröffnet, welche das Wirken unseres Musikensembles in den vergangenen vier Jahrzehnten darstellt und Höhepunkte des Vereinslebens skizziert : Proben­tätigkeit, Auftritte zu verschiedenen Anlässen, Chorfahrten ins In- und Ausland, Begegnungen und Feiern.

Als sich im Januar 1977 einige junge Frauen um ihren damaligen Chorleiter Kurt Köhn versammelten, konnten sie noch nicht ahnen, dass sie bereits zum Frauentag am 8.März das erste Mal auf der Bühne stehen würden und sich die Zahl der Sängerinnen rasch auf 46 erhöhen sollte! Es gab in der Folgezeit zahlreiche Auftritte u.a. in Penzlin, in Klink (gemeinsam mit dem Männerchor), aber auch in Neubrandenburg bei den Arbeiterfestspielen, in Berlin und Schwerin. Nach der Wende wurde ein Verein gegründet, dessen musikalische Geschicke bis 1996 Kurt Köhn leitete. Damals gehörten zum Repertoire vor allem Volks- und Stimmungslieder, plattdeutsches Liedgut und Titel mit saisonalem Hintergrund (Frühling, Jagd, Weihnachten usw.). Mit dem ersten Chorleiterwechsel kamen neue musikalische Aspekte hinzu. Gitti Jentsch studierte nicht nur neue Titel mit uns ein und arrangierte sie auf andere Weise, sondern wir erwarben auch musiktheoretische Grundlagen. Mit der Zeit wuchs die Vielfalt der Lieder, der Gesang erhielt mittels Instrumentierung eine neue Klangfarbe und wir profilierten uns zu einem regional bekannten Ensemble. Nach weiterer Übergabe der Stimmgabel an Arno Heiling, Doreen Thiel und Victoria Maash leitet heute Brita Möller den Chor. Sehr gerne singen wir neben genannten Standards auch internationale Folklore, treiben als singende Hexen unser Unwesen auf der Walpurgisnacht in Penzlin oder Thale oder bei verschiedenen anderen Anlässen. Darüber hinaus beschäftigen wir uns seit einiger Zeit mit dem Penzliner Literaten und Übersetzer Johann Heinrich Voß, welcher auch für die gelebte Städtepartnerschaft mit Otterndorf steht. Seit Jahren findet ein reger Austausch mit dem dort ansässigen Frauenchor statt. In Penzlin musizieren wir gelegentlich mit dem Männerchor Penzlin 1907 e.V., dem Kirchenchor und der Blaskapelle. Für das kommende Jahr ist bereits wieder ein Sängertreffen geplant!

Das Jubiläum feierten wir ausgelassen und fröhlich am 11. März, zu dem auch die Musikgruppen der Stadt und der Bürgermeister geladen waren. Glückwünsche erreichten uns des Weiteren vom Müritzchor Waren, der in diesem Jahr ebenfalls 40 Jahre alt wird und dem Chorverband M/V. Alle Sängerinnen waren begeistert von der guten Stimmung, welche uns hoffentlich auch für die nächste Zeit Musikalität, Inspiration und Kreativität verleihen wird- neue Projekte schwirren jedenfalls schon in unseren Köpfen!

Herzliche musikalische Grüße aus der singenden klingenden Stadt Penzlin

die Sängerinnen des Frauenchores Penzlin e.V.

Heulbojen-Jubiläum lockte nicht nur Prominenz nach Rerik

Am Wochenende vor Ostern war in Rerik Feiern angesagt. Der beliebte und dienstälteste Shantychor in MV beging seinen 70. Geburtstag.

Viele Gäste aus Politik und Wirtschaft zählten zu den zahlreichen Gratulanten, unter Ihnen Landrat S. Constien, die Bundestagsabgeordnete Karin Strenz, die auch die Grüße der Bundeskanzlerin überbrachte, sowie ihr Kollege Frank Junge, der Präsident des Landeschorverbandes Hans Blecker und viele mehr. Europaabgeordneter Werner Kuhn lud die Sänger



um Chorleiter Horst Schirmer vom 13.-15. September nach Strasbourg zu einem Auftritt ins Europaparlament ein.

Eine Überraschung hatte auch Reriks Bürgermeister Wolfgang Gulbis im Gepäck. Er überreichte unter großem Beifall die Ehrenmedaille der Stadt Ostseebad Rerik an den Vereinsvorsitzenden der Heulbojen Klaus Wolfert.

Höhepunkte des Festkonzertes waren neben den brillant und mehrstimmig vorgetragenen Liedern der Seefahrt, die Auftritte des Schulchors der Freien Schule Rerik und der gemeinsame Auftritt mit Enzi Enzmann und seinem Lied „Erik aus Rerik“ als Schlusspunkt eines würdigen Festkonzertes.

Eine besondere Freude für die Sänger waren insbesondere die Würdigungen und Gratulationen von Abordnungen befreundeter Chöre aus Bremen, Niebüll, Glückstadt, Hamburg, Schwerin, Wismar, Rostock und Stralsund- aus ganz Norddeutschland. Es war eine große Ehre für den Chor, so viele Gäste begrüßen zu dürfen. Schriftliche Glückwünsche gab es u.a. auch vom Bundespräsidenten a.D. Joachim Gauck, dem Ministerpräsidenten Erwin Sellering, der Bildungsministerin Birgit Hesse sowie von vielen Freunden, Institutionen und Vereinen.

Die Heulbojen möchten nochmal DANKE sagen für das Engagement der Sänger und der vielen Helfer. Danke unseren Frauen. Danke für die Ehrungen und lieben Worte, für die Unterstützung durch Förderer und Sponsoren in jeglicher Art und Weise.

Das Interesse der Medien war groß, Presse und Fernsehen berichteten. Eine liebevoll gestaltete und aus allen Nähten platzende Festhalle, zufriedene Gäste, Gastgeber und ein begeistertes Publikum waren der Lohn für die Anstrengungen in den letzten Wochen und Monaten.
(Klaus Wolfert)

KONZERTEINLADUNG

Chor Swensk Ton in MV

Mit Swensk Ton kommt einer der beständigsten und spannendsten Konzertschöre der Rhein-Main-Region nach Mecklenburg-Vorpommern. Der in Frankfurt am Main ansässige, international besetzte Chor mit 48 Sängern und Sängerinnen singt seit 1982 mit seinem musikalischen Leiter Nils Kjellström Chormusik a cappella.



Der seidige, transparente Chorklang steht hörbar in der skandinavischen Tradition. Das Repertoire wiederum ist ausgesprochen international und reicht von den skandinavischen Wurzeln einerseits über England bis nach Nord- und Südamerika, andererseits über das Baltikum bis nach Russland.

Das aktuelle Konzertprogramm "Zwischen Himmel und Erde" beinhaltet u.a. Werke von Biebl (Deutschland), Ešenvalds (Lettland), Kjellström (Schweden), Mooney (Irland), Neumann (Dänemark), Orlowich (Australien), Pearsall (England), Rheinberger (Deutschland), Söderbergh (Schweden), Sullivan (England), Takemitsu (Japan), Tschesnokow (Russland), Vilette (Frankreich) und Whitacre (USA).

Konzerte in MV

Dienstag 04.07.2017 um 19:30 Uhr Dom Güstrow
Eintritt 8 Euro / Kinder bis 14 Jahre frei

Donnerstag 06.07.2017 um 19:30 Uhr Evangelische Kirche St. Georgen Waren (Müritz)
Eintritt 9 Euro / erm. 5 Euro

Freitag 07.07.2017 um 19:30 Uhr Münster Bad Doberan
Eintritt 10 Euro / erm. 7 Euro, bis 18 Jahre frei

Samstag 08.07.2017 um 18 Uhr Dom Schwerin
freier Eintritt, Spenden erbeten

Für die kostenpflichtigen Konzerte verlost der Chor jeweils 2x2 Karten. Schreiben Sie dafür an die Geschäftsstelle unter info@chorverband-mv.de eine Mail und geben Sie auch den Ort an, für den Sie die Freikarten bekommen möchten.

CARUSOS

Kita „Sonnenblume“ in Krons Kamp als erste im ganzen Land mit Qualitätszertifikat des Deutschen Chorverbandes ausgezeichnet.

„Auf der Warnow wollen wir fahren“ singen die Drei- bis Sechsjährigen der Kindertagesstätte „Sonnenblume“ in Krons Kamp. Klar und deutlich sind ihre Stimmen und sicher ist das Auftreten der Kleinen auch vor Publikum. Kein Wunder, gehört doch die Freude am Singen und Musizieren zum Kita-Alltag in Krons Kamp. Jetzt darf sich die „Sonnenblume“ sogar als musikalischste Kita des Landes bezeichnen. Als erste Kindertagesstätte in Mecklenburg-Vorpommern wurde sie gestern mit dem Qualitätszertifikat „Die Carusos“ des Deutschen Chorverbandes ausgezeichnet.

„Das ist eine tolle Honorierung unserer bisherigen Arbeit. Ein krönender Baustein auf dem Weg unserer Einrichtung“, freut sich Jana Bruder, Leiterin und zugleich Trägerin der privaten Kita „Sonnenblume“. Die Kita hat sich spezialisiert auf alltagsintegrierte Sprachförderung und musikalische Frühförderung. „Das geht Hand in Hand“, unterstreicht Jana Bruder.



So sieht es auch Corinna Adryan, Fachberaterin des Deutschen Chorverbandes, die gestern, begleitet von einem Musikprogramm der 46 Kita-Kinder, das Zertifikat in Form einer Urkunde sowie eine Emailleschildes für den Eingang an die „Sonnenblume“ verliehen hat. „Dieses Zertifikat wird an Kindertagesstätten vergeben, die den Standard für kindgerechtes Singen erfüllen. Das bedeutet, es wird täglich mit den Kindern in kindgerechter Tonlage gesungen und das Liederrepertoire ist vielfältig und altersgerecht“, sagt sie. In der Kita „Sonnenblume“ fördere das gemeinsame Singen als tägliche Selbstverständlichkeit die musikalische Entwicklung der Kinder. „In anderen Bundesländern wurden schon zahlreiche Carusos‘ verliehen. Ich freue mich, dass jetzt endlich auch eine Kita aus MV dabei ist.“

(Text und Foto Jens Griesbach
Güstrower Anzeiger 26. April 2017)

WIR GRATULIEREN

... den Chören

Pro(hn) musica	zum 25jährigen Chorjubiläum
Landchor Brüsewitz	zum 35jährigen Chorjubiläum
Müritzchor Waren e.V.	zum 40jährigen Chorjubiläum
Frauenchor Penzlin e.V.	zum 40jährigen Chorjubiläum
Anklamer Knabenchor	zum 45jährigen Chorjubiläum
Dorfchor Jatznick e.V.	zum 50jährigen Chorjubiläum
Shantychor Reriker Heulbojen e.V.	zum 70jährigen Chorjubiläum

... den Chorleitern

Gerd-Udo Witt vom Volkschor Lubmin zum 50jährigen Chorleiterjubiläum

NEUERSCHEINUNGEN

Reine Frauensache - 60 Highlights für Frauenchor (deutsch /englisch)



Herausgegeben von Jürgen Faßbender, Uwe Henkhaus, Ernie Rhein und Jochen Stankewitz
EP 11441 | € 17,95
Klavier- und Orgelbegleitung: EP 11441A | € 19,95

Ob Klassiker oder weniger bekannte Chorsätze, ob geistliche Musik oder Pop - Reine Frauensache! bietet genügend Auswahl für alle Frauenchöre. Die 60 leichten bis mittelschweren Sätze sind gut singbar und auf ein wirkungsvolles Klangergebnis ausgerichtet. Die Ausgabe enthält überwiegend a cappella-Stücke, zu den Arrangements mit Begleitung ist ein Band mit Klavier- und Orgelbegleitungen erhältlich.

GESCHÄFTSSTELLE

Stellenausschreibung

Der Chorverband MV sucht zum 1.07.2017 eine erfahrene Bürokraft, wünschenswerterweise mit einer abgeschlossenen Ausbildung zur Bürokauffrau/zum Bürokaufmann oder Projektmanagement oder vergleichbarer Ausbildung und Berufserfahrung als Leiter/in der Geschäftsstelle in Greifswald.

Zu Ihren Aufgaben gehören unter anderem:

- Registratur/Schriftverkehr
- Mitgliederverwaltung und -betreuung
- Zusammenarbeit mit der GEMA und anderen Musikverbänden sowie dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
- Vorbereitung von Ehrenurkunden
- Beschaffung von Büromaterial
- Rechnungswesen
- Erstellung und Gestaltung der dreimal jährlich erscheinenden Verbandsbroschüre „Singen in Mecklenburg-Vorpommern“
- Organisation von Fortbildungen, Versammlungen, Chorfesten, Wettbewerben u.ä.

Arbeitszeit:

Minijob (50 Stunden pro Monat)

fixe Bürozeiten Montag und Donnerstag von 08.30 bis 12.30 Uhr

Persönliche Stärken

Auffassungsfähigkeit/-gabe, Ganzheitliches Denken, Motivation/ Leistungsbereitschaft, Organisationsfähigkeit, Sorgfalt/Genauigkeit, Interesse am Chorgesang

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen per Mail oder Post an

Chorverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Hans-Beimler-Str. 1-3

17491 Greifswald

info@chorverband-mv.de

Auf diesem Weg möchte Ihnen allen Danke sagen für die gute Zusammenarbeit. Es waren schöne Jahre, mit tollen Projekten und Erlebnissen.

Ihre Yvonne Braun

IMPRESSUM

Herausgeber:

Chorverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Hans-Beimler-Str. 1-3, 17491 Greifswald, Tel.: 03834/854819
FAX: 03834/8542652
Mail: info@chorverband-mv.de
Homepage : www.chorverband-mv.de

Die Geschäftsstellenleiterin Yvonne Braun ist erreichbar:
montags von 8.30 bis 12.30 Uhr

Redaktionskollegium:

Yvonne Braun und Hans Blecker
Mail: info@chorverband-mv.de

Webmasterin des CMV:

Kristina Köhler
Mail: webmaster@chorverband-mv.de

Druck:

Druckhaus Panzig, Greifswald

Redaktionsschluss für das Septemberheft:

Einsendeschluss für Beiträge, die im Septemberheft veröffentlicht
werden sollen, ist der **15.08.2017**.

Die Beiträge und Fotos senden Sie bitte per Post oder mail
an die Geschäftsstelle des CMV.

Wir können allerdings keine Veröffentlichungsgarantie übernehmen. Die Beiträge dürfen
redaktionell überarbeitet werden. Digitale Fotos senden Sie bitte als jpg-Dateien.